

Antrag



Der Klub der Grünen Alternative Josefstadt stellt zur Bezirksvertretungssitzung am 24.11.2021 gemäß § 104 WStV iVm § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden Antrag.

Antrag Schaffung der Möglichkeit von akustischer und stiller Straßenkunst ohne Platzkarten in der Josefstadt

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht, mögliche Orte in der Josefstadt zu prüfen, an denen akustische Straßenkunst ohne Platzkarten dargeboten werden könnte. (Straßenkunstverordnung 2012, Anhang 2).

Die Ergebnisse mögen in der Kulturkommission berichtet werden.

Begründung

Im Gegensatz zu vielen anderen Bezirken gibt es in der Josefstadt keinen einzigen Ort, an dem stille oder akustische Straßenkunst ohne Platzkarte möglich ist (siehe Straßenkunstverordnung 2021, Anhang 4 und 5). Seit Beginn der Pandemie ist allerdings klar, dass es mehr Angebot seitens des Bezirkes braucht, um Kunst und Kultur im öffentlichen Raum darbieten zu können.

Mehr Straßenunterhaltung auf öffentlichen Plätzen würde für Künstler:innen verstärkt Möglichkeiten schaffen, sich unbürokratisch und niederschwellig einem Publikum zu präsentieren. Die oben angeführten Orte werden bereits sowohl für stille als auch akustische Straßenkunst genutzt, jedoch erst nach Abwicklung bürokratischer Schritte. Mit der Schaffung von Orten zur Darbietung würden sich sowohl Magistrat als auch Künstler:innen diese Schritte ersparen.

Mögliche Orte dafür wären: Schlesingerplatz, BeZo Lange Gasse, Trude-Waehner-Platz, Hamerlingpark und Schönbornpark.

Soweit im Text personenbezogene Bezeichnungen nur in weiblicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf sämtliche Geschlechter in gleicher Weise.

Klub der Grünen Josefstadt, Würtzlerstraße 3/3, 1030 Wien, josefstadt.gruene.at,
josefstadt@gruene.at